



Presseeinladung / Fototermin Ratschlag für Demokratie startet Kampagne „Respekt gewinnt!“

Anstoß zur Kampagne „Mein Markenzeichen: Respekt“ und des großen Aktionswettbewerbs „Respekt gewinnt!“ des Berliner Ratschlags für Demokratie

Kick Off Aktion + Presseempfang

„Respekt gewinnt!“ - Unter diesem Motto startet der Berliner Ratschlag für Demokratie am 18. Mai einen großen Aktionswettbewerb für alle Berlinerinnen und Berliner.

Schulklassen und Sportvereine, Verbände und Unternehmen sind aufgerufen, Aktionen durchzuführen, die sich um gegenseitiges Verständnis und um das Zusammenleben der Kulturen in Berlin bemühen. Plakate aufhängen, Rollenspiele entwickeln, Infostände organisieren: Die Aktionen sind vielfältig und können ganz leicht mit Hilfe der „Werkzeugkiste“ verwirklicht werden, die man auf der Website des Berliner Ratschlags bestellen kann. Der Berliner Senat hat Geldpreise in Höhe von insgesamt 5.000 Euro ausgeschrieben. Zusätzlich werden laufend Sachpreise wie Tickets für ein Heimspiel von Hertha BSC Berlin, Museumsführungen und Kinogutscheine verlost. Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2009, die Preisverleihung findet am 02. Dezember 2009 statt.

Der Wettbewerb ist Bestandteil der Kampagne „Mein Markenzeichen: Respekt“, die der Berliner Ratschlag für Demokratie am 18. Mai starten wird. Die Kampagne soll Berlinerinnen und Berliner dazu anregen, Aktivitäten für ein demokratisches und vielfältiges Berlin zu starten und rechtsextremes Gedankengut sowie diskriminierende, fremdenfeindliche, rassistische oder antisemitische Haltungen und Handlungen zu ächten. Alle Berlinerinnen und Berliner sind aufgerufen, die „Berliner Verpflichtung“ zu unterzeichnen, die ebenfalls auf der Website www.berlinerratschlagfuerdemokratie.de zu finden ist.

MITGLIEDER:

MO ASUMANG

Filmemacherin und Moderatorin

CELAL BINGÖL

Vorsitzender Türkijemspor Berlin e. V.

NILS BUSCH-PETERSEN

Hauptgeschäftsführer des Handelsverbandes Berlin-Brandenburg e. V.

STEPHAN-ANDREAS CASDORFF

Chefredakteur »Der Tagesspiegel«

SAFTER ÇINAR

Vorstandssprecher des Türkischen Bundes Berlin-Brandenburg e. V. (tbb)

PHILIPPA EBÉNÉ

Geschäftsführerin Werkstatt der Kulturen

JAN EDER

Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer zu Berlin

DR. H.C. JOACHIM GAUCK

Vorsitzender Gegen Vergessen - Für Demokratie e. V.

PROF. MONIKA GRÜTTERS

Mitglied des Deutschen Bundestages

RENÉ GURKA

Geschäftsführer Berlin Partner GmbH

JAKOB HEIN

Psychiater in der Charité und Schriftsteller

UWE-KARSTEN HEYE

Vorstandsvorsitzender Gesicht Zeigen!
Für ein weltoffenes Deutschland e. V.

PROF. DR. WOLFGANG HUBER

Bischof der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

CHERNO JOBATEY

Journalist und TV-Moderator

ANETTA KAHANE

Vorstandsvorsitzende der Amadeu Antonio Stiftung

GEORG KARDINAL STERZINSKY

Erzbischof von Berlin

DR. HEIDI KNAKE-WERNER

Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales

HELMUT LÖLHÖFFEL

Herausgeber des Informationsdienstes
»blick nach rechts«

MARKUS LÖNING

Mitglied des Deutschen Bundestages

BASCHA MIKA

Chefredakteurin der Tageszeitung (Taz)

WALTER MOMPER

Präsident des Abgeordnetenhauses von Berlin

PROF. DR. ANDREAS NACHAMA

Geschäftsführender Direktor der Stiftung
Topographie des Terrors

PETRA PAU

Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages

MICHAEL PREETZ

Hertha BSC Berlin – Leiter der
Lizenzspielerabteilung

JÜRGEN REENTS

Chefredakteur »Neues Deutschland«

DAGMAR REIM

Intendantin des Rundfunk Berlin Brandenburg
(rbb)

ULRICH SCHELLENBERG

Vorsitzender des Berliner Anwaltsvereins e. V.

STEPHAN SCHWARZ

Präsident der Handwerkskammer Berlin

WOLFRAM SCHWEIZER

TV.Berlin Leiter der Politik-Redaktion

PROF. KLAUS STAECK

Präsident der Akademie der Künste Berlin

JOCHIM STOLTENBERG

Berliner Morgenpost

SUSANNE STUMPENHUSEN

Ver.di Landesbezirk
Berlin-Brandenburg – Landesbezirksleiterin

LALA SÜSSKIND

Vorsitzende des Vorstandes der
Jüdischen Gemeinde zu Berlin

DR. H.C. WOLFGANG THIERSE

Vizepräsident des Deutschen Bundestages

DORO ZINKE

Stellvertretende Vorsitzende des DGB Bezirks
Berlin-Brandenburg

PROF. DR. JÜRGEN ZÖLLNER





Der Berliner Ratschlag für Demokratie ist eine Initiative von Berliner Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Kultur. Die Berliner Verpflichtung ist das Kerndokument der Respekt-Kampagne. Den Text haben bereits zahlreiche Unterstützerinnen und Unterstützern der Kampagne unterzeichnet.

Zeit: 18.05.2009, 11:00 – 13:00 Uhr
Ort: Pariser Platz (Kick Off Aktion, 11:00 Uhr)
Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin,
Foyer 2. Ebene (Presseempfang, ab ca. 11:30 Uhr)

Beteiligte Mitglieder des Berliner Ratschlags:

Mo Asumang, Filmemacherin und Moderatorin
Friederike von Kirchbach, Pröpstin der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
Dr. Heidi Knake-Werner, Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales
Markus Löning, MdB
Walter Momper, Präsident des Abgeordnetenhauses von Berlin
Prof. Dr. Andreas Nachama, Geschäftsführender Direktor der Stiftung Topographie des Terrors
Dr. Michael Parak, Geschäftsführer des Vereins "Gegen das Vergessen"
Msgr. Tobias Przytarski, Leiter des Katholischen Büros Berlin-Brandenburg
• **Lala Süsskind**, Vorsitzende des Vorstands der Jüdischen Gemeinde Berlin

Gäste:

Kristin Meyer, Schauspielerin
Wolfgang Bahro, Schauspieler
Beide sind bekannt aus der TV-Serie „Gute Zeiten – Schlechte Zeiten“

Schülerinnen und Schüler der Heinrich-Hertz-Oberschule Friedrichshain

Die Beteiligten stehen im Anschluss an den Presseempfang für Interviews zur Verfügung. Nähere Informationen erhalten Sie im beiliegenden Ablauf.

Kontakt: Lorenz Korgel, Büro des Beauftragten für Integration und Migration des Berliner Senats, Tel.: 030 9017 2329, Email: lorenz.korgel@intmig.berlin.de

Mit freundlicher Unterstützung von Berliner Bäderbetriebe, Bauhaus Archiv, Deutsche Guggenheim, Deutsche Kinemathek, Hertha BSC Berlin, Jüdisches Museum Berlin, SchülerVZ, Stiftung Topographie des Terrors, Yorck Kino GmbH.



Ablauf

11:00 Uhr: Auftaktaktion / Fototermin

Pariser Platz, Mittelstreifen oder Vorplatz der AdK

Mitglieder des Berliner Ratschlags, die prominenten Gäste und die Schülerinnen und Schüler beginnen gemeinsam mit der Kick-Off-Aktion.

Fotomotiv 1: Auf einer Aktionswand ist ein Kampagnenplakat mit der „Berliner Verpflichtung“ angebracht. Die Mitglieder des Ratschlags sowie prominente Gäste unterzeichnen das Plakat.

Fotomotiv 2: Mit Hilfe von Buchstaben-Schildern bilden die Schülerinnen und Schüler den Wettbewerbs-Claim „Respekt gewinnt!“. Die Mitglieder des Ratschlags und prominenten Gäste mischen sich darunter und halten ebenfalls Schilder.

11:30 Uhr: Start Presseempfang mit oben genannten Mitgliedern des Ratschlags für Demokratie und Gästen sowie 2 Schülerinnen und Schülern der Heinrich-Hertz-Oberschule

AdK, Foyer 2. Stock vor dem Konferenzsaal

Moderation: **Günter Piening**, der Beauftragte für Integration und Migration

Vorstellung der Kampagne, des Wettbewerbs und der damit verbundenen Ziele

Dr. Heidi Knake-Werner, Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales

13:00 Uhr Ende

ab ca. 15:00 Uhr bieten wir Fotos zum Download an:
www.berlinerratschlagfuerdemokratie.de